

Antrag Nr. 17-F-21-0005  
SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen

---

Betreff:

Attraktivierungsmaßnahmen Schwimmbäder

- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 07.03.2017 -

Antragstext:

Die Bäder, Thermen und Freizeitanlagen des Eigenbetriebes mattiaqua stellen einen wichtigen Bestandteil im kulturellen, sportlichen und sozialen Gefüge der Landeshauptstadt Wiesbaden dar. Ihren Bestand zu sichern und die Angebote vor Ort für die Wiesbadener Bevölkerung auszubauen muss oberstes Ziel sein.

Insofern ist es notwendig, dass in allen Einrichtungen laufend in die Attraktivität, das Erscheinungsbild und das Leistungsangebot investiert wird.

Hierzu gehören unter anderem der Austausch und die Anschaffung von Spielgeräten, weiteren Wasserattraktionen, Sonnenschutzeinrichtungen u. ä.

Mattiaqua führt aus Kostengründen seit Jahren lediglich notwendige Arbeiten in den Bädern durch, um den Betrieb in den Bädern aufrecht zu erhalten. Aufgrund des guten Ergebnisses der Stadt in 2016 sollen mattiaqua für die folgenden Maßnahmen Mittel in Höhe von 235.000 Euro zur Verfügung gestellt werden.

*Der Ausschuss wolle beschließen:*

*Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:*

Der Eigenbetrieb mattiaqua wird beauftragt, weitere Attraktivierungsmaßnahmen in den Schwimmbädern in einem Gesamtwert von 235.000 Euro durchzuführen.

Der Magistrat wird beauftragt, dem Eigenbetrieb zum Ausgleich dieser einmaligen Kosten einen erhöhten Betriebskostenzuschuss zu gewähren. Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017.

Antrag Nr. 17-F-21-0005  
SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen

---

Wiesbaden, 08.03.2017

**Michael David**  
Fachsprecher Freizeit und Sport  
(SPD-Fraktion)

**Rainer Pfeifer**  
Fachsprecher Freizeit und Sport  
(CDU-Fraktion)

**Dennis Volk-Borowski**  
Fraktionsgeschäftsführer

**Aryo Bisso**  
Fraktionsreferent

**Vanessa Bachofen**  
Fachsprecherin Freizeit und Sport  
(Fraktion B90/Die Grünen)

**Julia Belz**  
Fraktionsreferentin